



Gruppen & Grüppchen Programme und Ausflugs-Tipps 2019 / 2020

Waldhessen • Knüllgebirge • Rhön • Vogelsberg
 Thüringer Wald • nordhessisches Bergland
 Hoher Meißner • Kellerwald • Eichsfeld



UrlaubsWelt SonnenBlick H o t e l



FACTS ... Zahlen, Daten, Fakten

Lage

Eingebettet in die abwechslungsreiche Hügellandschaft Waldhessens, nahe der Landgrafenstadt Rotenburg/Fulda und der Festspielstadt Bad Hersfeld, im Grünen gelegen

Strasse

unweit des Autobahn-Knotenpunkts 'Kirchheimer Dreieck'
A 7 - Flensburg-München und
A 4 - Dresden-Frankfurt/M.

Schiene

Bebra (IC-Station), beste Anbindung an die ICE-Bahnhöfe Fulda und Kassel

Zimmer

122 Betten
12 Einzelzimmer
44 Doppelzimmer
6 Dreibett-Zimmer
mit Dusche/WC, Harrföhn, Kabel-TV, Telefon, Wireless-LAN, Schreibtisch, überwiegend mit Sitzecke und Balkon ausgestattet

zwei Aufzüge

Gastronomie

regionaltypische Küche der neuen Art
- für jeden Geschmack & Geldbeutel

Veranstaltungsräume

Restaurant Waldhessen	80 Plätze
Raum Kassel	bis 160 Plätze
Kristallstübchen	25 Plätze
Biker's Home	60 Plätze
Sonnenterrasse	60 Plätze

VitalOase

mit Schimmbad, Wildquell, Jetstream, Whirlpool, finnischer Sauna, Infrarot-Kabine, Erlebnis-Duschen, Relax-Zone mit entspannender Lichtarchitektur

Wellnessinsel

Massage & Wohlgefühl für Körper & Geist

Freizeit- und Rahmenprogramme

zwei hauseigene Kegelbahnen,
Schützenwettkämpfe,
Grill- und Hüttenabende,
Planwagen- und Floßfahrten,

vielfältige Ausflugsziele wie z. B.
Festspielstadt Bad Hersfeld, Wartburgstadt Eisenach, Domstadt Fulda, Documentastadt Kassel, Erlebnisbergwerk Merkers, Grenzmuseum uvm.

Details siehe
'Tourenvorschläge & Zusatzprogramme'

Adresse/Ansprechpartner

Hotel Sonnenblick GmbH & Co. KG
Familie Thrän
Weiterode
Haus Sonnenblick I
36179 Bebra
Deutschland • Germany

Kontakt	Thomas Thrän
Tel.	+49 (0)66 22 - 931-0
Fax	+49 (0)66 22 - 931-100
eMail	gruppenreisen@sonnenblick.de
Internet	http://www.sonnenblick.de



Bartenwetterstadt Melsungen

Die Fahrt führt Sie über Bebra und Rotenburg durch das Fuldataal in die Bartenwetterstadt Melsungen. Zuerst schlagen wir Ihnen einen geführten Stadtrundgang vor. Hierbei hören und sehen Sie vieles über die wechselvolle Geschichte des schönen Fachwerkstädtchens. Danach können Sie durch die vielen Gäßchen und Gassen oder entlang der Fulda bummeln.



Gemütliche Cafés, schicke Läden und Boutiquen laden zum Verweilen ein.

Festspielstadt Bad Hersfeld

Sie fahren über die B 27 direkt in das Zentrum der Kur- und Festspielstadt Bad Hersfeld. Die Kreisstadt ist der kulturelle Mittelpunkt von Waldhessen und besonders bekannt durch die Festspiele in der berühmten Stiftsruine. Gerne organisieren wir für Sie eine fachkundige Führung. Besondere Sehenswürdigkeiten: Linggdenkmal, Katharinenturm mit der ältesten Glocke Deutschlands (Lullusglocke), Stiftsruine (größte romanische Kirchenruine nördlich der Alpen), Museum mit Kapitelsaal, steinerne Patrizierhäuser, Rathaus mit Lullusbrunnen, Kirchturm der gotischen Stadtkirche uvm. Die Fußgängerzone mit hübschen Cafés und der Kurpark mit Dudendenkmal laden zu einem Bummel ein.



Wartburgstadt Eisenach

Sie fahren über Obersuhl, Gerstungen, Neustädt, in die Wartburgstadt Eisenach.

Programm 1: Besichtigung der Wartburg mit anschließender Kaffeepause. Bummel durch die Innenstadt.



Programm 2: Stadtbesichtigung mit der Nikolaikirche (dreischiffige romanische Basilika, 12 Jh.), Nikolaitor, Pfarrkirche St. Georg (mit den Grabsteinen der Thüringer Landgrafen und dem Taufbecken von Johann Sebastian Bach), Marktbrunnen (1549) mit dem Schutzpatron der Stadt, dem Ritter St. Georg, spätgotisches Rathaus, barockes Stadtschloß mit Thüringer Museum, Lutherhaus mit Lutherstübchen und wertvollen Bibeldrucken, Bachhaus, Schloß Wilhelmsburg (bedeutendes Renaissance-Bauwerk) und Luther-Denkmal.

Landgrafenstadt Rotenburg / Fulda

Die Fahrt führt Sie durch das Fuldataal in die alte Landgrafenstadt Rotenburg an der Fulda. Zuerst schlagen wir Ihnen einen Stadtrundgang vor.



Lassen Sie sich durch die charmanten Trachtenfrauen "stadtführen". Hierbei hören und sehen Sie vieles über die wechselvolle Geschichte des schönen Fachwerkstädtchens.

Danach können Sie durch die vielen Gäßchen und Gassen oder durch den Schloßpark entlang der Fulda bummeln.



Gedenkstätte Point Alpha



Die Gedenkstätte Point Alpha ist in ihrem Gesamtkomplex ein unvergleichbares Zeitzeugnis der Geschichte. Hier standen sich die

Vorposten von NATO und Warschauer Pakt vier Jahrzehnte lang Auge in Auge gegenüber. Point Alpha präsentiert am authentischen Ort die Konfrontation der beiden Machtblöcke, den Aufbau der Grenzanlagen mit ihren Sicherungselementen, aber auch militärische Abläufe sowie das Leben an und mit der Grenze aus der Sicht der Bevölkerung. Der Observation Post „Point Alpha“ war bis 1989 einer der wichtigsten Beobachtungsstützpunkte der US-Streitkräfte in Europa und galt im Kalten Krieg als einer der heißesten Punkte.

Burg Herzberg

Es gab eine Zeit, als gewaltige Festungen den Frieden im Land sichern und den Menschen Schutz gewähren sollten. Burg Herzberg war eine solche Festungsanlage. Hans von Dörnberg und sein Festungsbaumeister Hans Jakob von Ettlingen machten die Burg zu ihrer Zeit praktisch uneinnehmbar. Die Festung galt als so sicher, daß sogar ein Teil der Reichskleinodien (Edelsteine, Perlen und das legendäre Einhornschwert) dort aufbewahrt wurden.

Als Burg wie aus dem Bilderbuch präsentiert sich die Festungsanlage Burg Herzberg heute den Besuchern. Originalgetreu restauriert, liebevoll gepflegt und besucherfreundlich. Bei einer Führung (Anmeldung erforderlich) - mit dem Burghauptmann persönlich - erfahren sie Interessantes aus der Geschichte der Burg.



Naturzentrum & Wildpark Knüll

Das Naturzentrum Knüll informiert in einer interessanten Ausstellung über die Natur- und Kulturlandschaft der Mittelgebirgsregion Knüll. Es werden die natürlichen und kulturlandschaftlichen Gegebenheiten des Knülls dargestellt: Geologie, Biotope, Fauna, Flora, Landschaftsgeschichte und weiteres. Durch den 50 Hektar großen Wildpark führen gut ausgeschilderte Rundwege von einer Gesamtlänge von 4,5 Kilometern. In den Gehegen, Gattern und auf dem Gelände können 40 verschiedene Tierarten beobachtet werden.

Rot-, Dam- und Sikawild sowie Wildschafe (Mufflons) bewegen sich frei im Park!

Freuen Sie sich auf Wildpferde, Wisente, Luchse, Uhus, Wildkatzen und viele weitere Tierarten.



Erlebnis-Bergwerk Merkers

Das Erlebnisbergwerk Merkers eröffnet dem



Besucher die seltene Möglichkeit, neben bergmännischer Arbeitswelt und Tradition die Geschichte des Kalibergbaus im 20. Jahrhundert sowie die damit verbundenen sozialen technischen

Entwicklungen kennen zu lernen. Darüber hinaus bietet es mit der Kristallgrotte ein einzigartiges Naturwunder, das jeden Besucher in seinen Bann zieht. Für den "Bergmann auf Zeit" beginnt das Erlebnis in Merkers mit der Seilfahrt, die ihn - bestens gerüstet mit Helm und Geleucht - in 90 Sekunden auf 500 Meter Tiefe bringt.



Waldhessen-Rundfahrt



Die Fahrt führt Sie vormittags nach Nentershausen. Dort besichtigen Sie das Bergbau- und Heimatmuseums (ca. 1 Std.). Anschließend Weiterfahrt durch den Seulingswald nach Bad Hersfeld. 12.00-13.30 Uhr Mittagspause. 13.30 Uhr Stadtrundgang durch die

Festspielstadt Bad Hersfeld (ca. 1 Std.). Nachmittags bietet sich ein Besuch der Burg Herzberg oder des Eisenberg (höchste Erhebung Waldhessens) mit Einkehrmöglichkeit zum Kaffee und Kuchen. Rückfahrt zum Hotel gegen 17.00 Uhr.

Rhön-Rundfahrt

Los geht's gegen 9.30 Uhr. Die Fahrt führt Sie über Philippsthal (Hessen), Vacha (Thüringen), Buttlar, Geisa, Tann/Rhön und Hilders zur Wasserkuppe (950 m N.N.) mit dem Segelflugmuseum,



Sommerrodelbahn und Fuldaquelle. Möglichkeit zum Mittagessen (z. B. Gaststätte Peterchens Mondfahrt). Nach der Mittagspause

Weiterfahrt zum Kreuzberg (932 m N.N.) mit der Kreuzigungsgruppe aus dem 16. Jh., Und dem Kloster Kreuzberg - durch Franziskanermönche im 17. Jh. erbaut. Dort wird heute noch in Eigenregie Bier gebraut und ausgeschenkt. Die Rückfahrt erfolgt über Gersfeld nach Weiterode.

Thüringer-Wald

Die Rundfahrt startet gegen 9.00 Uhr vor dem Hotel. Die Fahrt führt Sie über die Wartburgstadt Eisenach, Waltershausen, Schloß Reinhardsbrunn, Friedrichroda nach Ohrdruf (Tobiashammer, Technisches Denkmal). Anschließend Weiterfahrt nach Oberhof. Nach einer Ortsrundfahrt, vorbei



an Sprungschanzen und Rodel- und Bobbahn oder einem Besuch des Rennsteig-Gartens (Botanischer Garten für Gebirgsflora) kann das Mittagessen im Hotel Oberer Hof oder Jägerstein

empfohlen werden. Nach der Mittagspause fahren wir weiter über Steinbach-Hallenberg, Trusetal (der über 50 Meter abstürzende Wasserfall entstand 1865 durch die Ableitung des Flübchens Truse) nach Bad Liebenstein. Möglichkeit zur Kaffeepause oder bummeln sie durch den Kurpark. Die Rückfahrt führt über Gumpelstadt zurück nach Weiterode.

Vogelsberg & Domstadt Fulda

Die Fahrt führt Sie über Bad Hersfeld, Niederaula in die Fünf-Burgenstadt Schlitz. Nach einem kurzen Rundgang durch das mittelalterliche Städtchen Möglichkeit zur Mittagspause.



Anschließend geht es weiter in die Domstadt Fulda. Dort Stadtrundfahrt mit Besichtigung des Domes und dem Barockschloß. Danach haben Sie die Möglichkeit zu einem Stadtbummel oder kehren Sie zum Kaffee

und Kuchen in eines der vielen Cafés ein. Die Rückfahrt erfolgt über Hünfeld und Bad Hersfeld nach Weiterode.

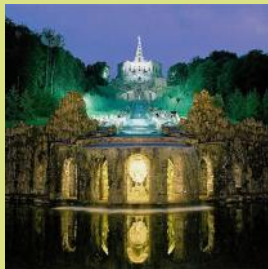


UrlaubsWelt SonnenBlick HOTEL



Documentastadt Kassel Welterbe Bergpark Wilhelmshöhe

Kassel ist kultureller Mittelpunkt Nordhessens und nicht nur durch die weltweit bedeutendste Ausstellung für zeitgenössische Kunst ‚documenta‘ bekannt. Das Fridericianum, die Bildergalerie mit Werken großer Meister, das Brüder-Grimm-Museum und, und, und ... berichten aus vergangenen Zeiten. Nicht zu



vergessen sind natürlich die vielfältigen Einkaufsmöglichkeiten auf Kassels Shopping-Meile der Königsstraße.

Auf keinen Fall sollten Sie die ‚Wasserspiele‘ - (1.5.-3.10.) jeweils Mi. & So. ab 14.30 Uhr - am HERKULES im Bergpark

Wilhelmshöhe (UNESCO-Welterbe) verpassen. Hier haben die Landgrafen und Kurfürsten von Hessen-Kassel ihre Handschrift hinterlassen.

Tagesfahrt Erfurt/Gotha

Zu dieser Besichtigungsfahrt starten Sie gegen 9.00 Uhr. Der Weg führt Sie über die Autobahn direkt in die thüring'sche Landeshauptstadt Erfurt. Die Anfahrtszeit beträgt ca. 90 min. Bei



einem Rundgang durch Erfurt werden Sie zum weltberühmten Anger, zum Marien-Dom mit der Severi Kirche geführt. Weitere

Anlaufstationen sind die Krämerbrücke und das Rathaus. Selbstverständlich bleibt auch genügend Zeit zu einem Bummel durch die Fußgängerzone. Nach der Mittagspause geht es weiter nach Gotha. Nach einer Stadtrundfahrt besichtigen Sie das Schloß Friedensstein. Die Rückfahrt erfolgt über Eisenach und Herleshausen (ehemalige Grenzkontrollstelle).

Nationalpark Kellerwald-Edersee

Über Homberg/Efze führt die Fahrt direkt zum Edersee. Der Edersee ist einer der größten Stauseen Deutschlands.

Wagen Sie einen Spaziergang über die imposante Staumauer, besichtigen Sie Schloss Waldeck oder relaxen Sie bei einer ein- bzw. zweistündige Schifffahrt.

Das neue Informationszentrum

berichtet lebendig über Natur & Fauna des Nationalparks. Für den Nachmittag bietet sich ein Abstecher in Kurstadt Bad Wildungen oder in die Domstadt Fritzlar mit historischem Stadtkern an.



Naturpark Hoher Meißner

Die Fahrt führt über Sontra und Eschwege zum Besucher-Bergwerk "Grube Gustav". Die Besichtigung des ehemaligen Schwerspat-Bergwerkes dauert ca. 1 Std. Danach geht die Fahrt weiter zum ‚Schwalbenthal‘ Genießen Sie das Panorama über das Werratal. Der "Frau-Holle-Teich" zeugt vom Verweilen der Gebrüder Grimm. Gerne organisieren wir für Ihre Gruppe ein Mittagessen am

Hohen Meißner. Nach der Mittagspause fahren Sie weiter nach Bad Sooden-Allendorf. Das Museum, Im Schiffersgrund' gibt

Auskunft über die ehemalige innerdeutsche Grenze. Anschließend

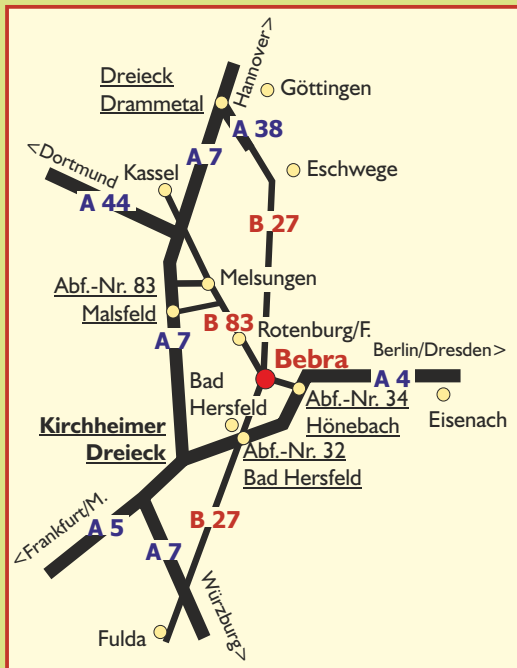
haben Sie die Möglichkeit zu einem Spaziergang durch den Kurpark und die Salinen oder bummeln Sie einfach durch die historischen Gassen der Fachwerkstadt Allendorf.



Tourenvorschläge ... Ganztagesfahrten



UrlaubsWelt SonnenBlick Hotel



Aus Richtung Frankfurt/M. oder Würzburg:

- A 5 bzw. A 7 bis zum Kirchheimer Dreieck
- A 4 in Richtung Eisenach, Abfahrt Wildeck-Hönebach (Nr. 34)
- in Richtung Bebra, nach Ortsende Ronshausen 900 m rechts

Aus Richtung Berlin oder Dresden:

- Autobahn über das Hermsdorfer Kreuz
- A 4 über Eisenach in Richtung Frankfurt/M. bis zur Abfahrt Wildeck-Hönebach (Nr. 34)
- in Richtung Bebra, nach Ortsende Ronshausen nach 900 m rechts

Aus Richtung Hannover oder Dortmund:

- A 7 bzw. A 44 über Kassel
- A 7 bis zur Abfahrt Malsfeld (Nr. 83)
- Ausschilderung i. R. Rotenburg/F. bis zur B 83 folgen
- B 83 i. R. Rotenburg/Bebra
- vor Bebra Auffahrt zur B 27 in Richtung Bad Hersfeld
- nächste Abfahrt in Richtung Weiterode/Wildeck
- nach Ortsende Weiterode ca. 600 m links

Mit der Bahn:

bis Bahnhof Bebra (ICE- und IC-Station), von dort mit dem Taxi (4 km) zum Hotel

Parkplätze (kostenfrei):

80 PKW-Stellplätze, 3 Busparkplätze

Flughafen:

Frankfurt/M. 160 km • Erfurt 110 km
Kassel-Calden 70 km • Paderborn 145 km

GPS-Koordinaten:

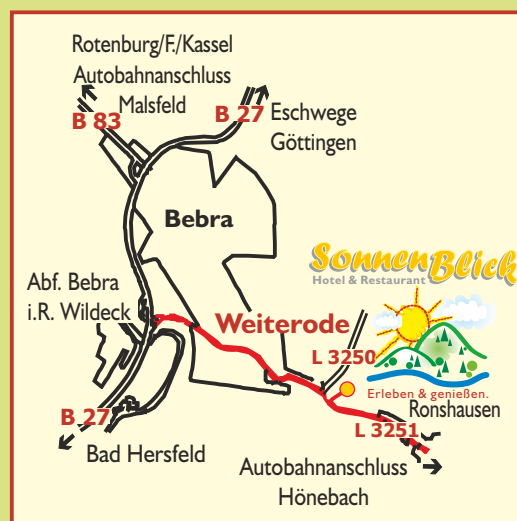
N 50° 57' 07" • O 09° 49' 54"

Zieladresse

Hotel Sonnenblick
Haus Sonnenblick I
36179 Bebra
Stadtteil Weiterode

nächstgelegene Kreuzung

L 3251 / L 3250



Ihr Weg zu uns ...